

Leading ECM Technology

General Info



DocuWare – Leading ECM Technology

Mit der Erfahrung aus mehreren zehntausend Kundenprojekten hat DocuWare Technologien für das Enterprise Content Management entwickelt, die heute weltweit führend sind. Wir betrachten Innovation, Architektur, Sicherheit, Integrationsfähigkeit und Skalierbarkeit als maßgeblich für Technologieführerschaft im ECM und sehen uns in jedem Segment dem Wettbewerb überlegen.

Innovation

Seit der Unternehmensgründung 1988 setzen wir bei DocuWare mit unseren Innovationen wesentliche Akzente im ECM-Markt. Heute nutzen unsere Anwender ganz selbstverständlich Browser-Technologien, Cloud-Lösungen, Intelligent Indexing und modernste mobile Applikationen für ihren eigenen Wettbewerbsvorteil.

Intelligent Indexing

Diese zum Patent angemeldete Technologie dient zur automatisierten Indexierung bei der Dokumentenerfassung. Es lernt aus den Benutzereingaben die relevanten Indexbegriffe und schlägt sie beim nächsten Dokument selbstständig vor. Die Ablage erfolgt dann weitgehend automatisch. Anwender, die den als Cloud-Dienst angebotenen Intelligent Indexing Service nutzen, profitieren dank des einzigartigen Crowd-Learning-Konzepts auch von den vorangegangenen Indexierungen anderer. Schon jetzt werden so monatlich eine viertel Million Dokumente erfasst.

Profitieren Sie von:

-  Innovation
-  Architektur
-  Sicherheit
-  Integration
-  Skalierbarkeit

Browser-Technologien

Für optimale Usability bietet DocuWare bereits heute den kompletten Funktionsumfang im Browser. Vollständig auf HTML5 basierend ist der DocuWare Web Client Plattform-unabhängig und für aktuelle und künftige Anforderungen gerüstet. Aufwändige Softwareinstallation am einzelnen Arbeitsplatz entfällt. Gleichzeitig profitieren DocuWare-Anwender von einfacher, intuitiver Benutzerführung, wie sie sie von modernen Internet-Anwendungen gewohnt sind.



Innovation bei DocuWare hat ein Ziel: die ständige Verbesserung der Benutzerfreundlichkeit unserer Anwendungen.

Unsere Innovationen treiben wir in den drei Entwicklungszentren in Germering/ Deutschland, Sofia/Bulgarien und Wallingford/USA voran.

Mobil

Mobile Unterstützung bietet DocuWare seit mehreren Jahren für die wichtigsten Funktionen des Dokumenten-Managements. Sie stehen als Apps auf mobilen Geräten aller wichtigen Plattformen (Android, iOS, Windows Phone) zur Verfügung.

Besonders innovativ ist die PaperScan App zum Scannen mit der Smartphone-Kamera. Sie ist nicht nur außerordentlich einfach zu bedienen, sondern liefert dank der führenden und zum Patent angemeldeten Technologien auch hervorragende Dokumenten-Scans, die wie traditionell gescannte Dokumente ohne Einschränkungen im ECM verarbeitet werden.

Cloud

Als erster und bisher einziger der etablierten ECM-Hersteller stellte DocuWare Cloud-Lösungen als echte „Software as a Service“ zur Verfügung. Bereits vor 15 Jahren wurden die Weichen dafür gestellt und die heutige DocuWare-Software konsequent mandantenfähig, serviceorientiert und skalierbar konzipiert. Dadurch und durch die frühe Umstellung auf Browser-Technologie verfügt DocuWare schon heute über langjährige Erfahrung in der Cloud, von der derzeit über 4000 Benutzer profitieren. Die SaaS-typische gemeinsame Nutzung eines hochskalierbaren Cloud-Systems bietet erhebliche Kostenvorteile, die DocuWare vollständig an seine Anwender weitergibt. Da für Cloud- und Inhouse-Lösung dieselbe Technologie zum Einsatz kommt, ist keine doppelte Entwicklung nötig und jede Erweiterung oder Verbesserung kommt Cloud- und Inhouse-Anwendern gleichermaßen zu Gute.

Weitere Informationen

- [Intelligent Indexing](#)
- [White Paper Intelligent Indexing](#)
- [Browser-Anwendung](#)
- [DocuWare Mobile](#)
- [PaperScan App](#)
- [DocuWare Cloud](#)

Architektur

Echte Mandantenfähigkeit, Service-orientierte Struktur und modernste Schnittstellen für Web- und mobile Anwendungen zeichnen unsere Software-Architektur aus. Dadurch verwenden wir für unsere On-Premise und Cloud-Lösung die gleichen Komponenten und erreichen maximale Flexibilität für künftige Anforderungen.

Moderne Schnittstellen für Web- und mobile Anwendungen

Wer mit DocuWare arbeiten möchte, braucht nicht mehr als ein internetfähiges Gerät, auf dem ein Standardbrowser installiert ist. Damit ist das Dokumenten-Management plattformübergreifend einsetzbar, sowohl von Windows- als auch von Mac-OS-Geräten, unabhängig vom raschen Wandel der IT-Geräte. Ermöglicht wird dies durch die moderne und auf Standards basierende Architektur von DocuWare. Der Web Client beruht auf HTML5-Technologie und unterstützt somit alle Standardbrowser. Nur in wenigen Fällen werden noch lokale Anwendungen benötigt, die sich als DocuWare Desktop Apps zusammengefasst einfach und zentral verwalten lassen.

DocuWare arbeitet mit offenen Kommunikationsstandards und verwendet zwischen sehr vielen Komponenten HTTP/HTTPS, meist zusammen mit REST (Representational State Transfer). Die Verwendung dieser zukunftssicheren Schnittstellenarchitektur für die Kommunikation zwischen Windows-Programmen, HTML5-Clients und nativen mobilen Apps ist bislang einzigartig im ECM-Sektor.

Die mobilen Anwendungen von DocuWare stehen sowohl unter iOS als auch unter Android und damit auf allen wichtigen Plattformen zur Verfügung. Für die Installation von DocuWare werden stets die neuesten Windows-Versionen, für die Datenbanken alle bedeutenden Server-Technologien in einer großen Versionstiefe unterstützt, dies sind MS SQL, MySQL und Oracle. Und nicht zuletzt ist DocuWare nicht nur als On-Premise-Version einzusetzen, sondern mit DocuWare Cloud auch ohne eigene Serverinstallation.



Mandantenfähigkeit

Mandantenfähigkeit ist ein zentrales Thema und auch sie spiegelt sich in der DocuWare-Architektur wider. So gibt es eine Trennung von Systemressourcen und Organisationen. Die Organisationen, die den einzelnen Mandanten entsprechen, umfassen jeweils Benutzer, Archive, Zugriffsrechte, Workflow-Definitionen sowie sämtliche weitere Konfigurationseinstellungen. So können sich mehrere tausend Unternehmen ein DocuWare-System teilen, während die Daten sicher voneinander getrennt sind.

Weitere Informationen

[White Paper Architektur](#)

Sicherheit

Unsere Erfahrungen aus einem viertel Jahrhundert DocuWare-Software sind die Basis für die ausgefeilten Techniken, die unsere Anwender vor Daten- und Dokumentverlust schützen und gleichzeitig garantieren, dass nur genau die Benutzer Zugriff auf die wertvollen Informationen erhalten, die dazu berechtigt sind.

Schutz vor unautorisiertem Zugriff

Egal ob zum Lesen oder zum Bearbeiten, für die Dokumente bietet DocuWare ein filigranes Rechtesystem auf Benutzer-, Gruppen- und Rollenebene. Durch flexible Filterfunktionen ist der Zugriff bis hin zum einzelnen Dokument steuerbar. Gleichzeitig können mögliche Aktionen – Lesen, Bearbeiten, Markup, Export etc. – feingliedrig geregelt werden. Für besonders sensible Daten gibt es darüber hinaus den Hochsicherheitsmodus. Dabei werden die Dokumente zusätzlich verschlüsselt und damit selbst vor Zugriffen des Systemadministrators geschützt.

Die Kommunikation über das Internet, vom Browser-Client zum Server sowie zwischen den verschiedenen DocuWare-Komponenten ist über das HTTPS- und SSL-Protokoll gesichert.



Sicherheit für Dokumente und Daten hat beim Einsatz eines ECM naturgemäß höchste Priorität. Dabei ist zwischen Zugriffssicherheit und Bestandssicherheit zu unterscheiden.

Schutz vor Datenverlust

DocuWare sichert die Indexbegriffe in separaten Datenbanken getrennt von den Dokumenten. Dadurch können übliche Backup-Lösungen sowohl zur Sicherung der Dokumente als auch der Datenbanken verwendet werden. Die meisten Systeme hingegen legen Dokumente direkt in der Datenbank ab, was zulasten der Geschwindigkeit geht, oder sie nutzen proprietäre Systeme, was Abhängigkeiten schafft. DocuWare hingegen verwendet Standardformate.

Zudem dupliziert DocuWare die Indexdaten. So lässt sich in dem sehr seltenen Fall eines Datenbankfehlers die Datenbank immer wiederherstellen. Archiv-Replikation ist ergänzend möglich: Ein paralleles Archiv auf einem separaten Server irgendwo auf der Welt, das regelmäßig mit dem Hauptarchiv synchronisiert wird, bietet zusätzliche Sicherheit, falls das gesamte Hauptsystem beschädigt oder zerstört werden sollte.

Als weitere einzigartige Option können Dokumentbestände sehr einfach in selbsttragende Archive auf externe Festplatten oder DVD übertragen werden, einschließlich Datenbank und der Such-App.

Weitere Informationen

[White Paper Sicherheit](#)

Integrationsfähigkeit

Ein ECM muss sich immer in eine schon bestehende IT-Landschaft einfügen, da sich sein Potenzial erst vollständig entwickelt, wenn es andere Systeme einbindet. Für flüssiges Arbeiten lassen sich z.B. direkt aus dem Buchhaltungsprogramm Dokumente im ECM ablegen oder von dort aufrufen. Die außergewöhnliche Vielfalt der Integrationswege ermöglicht DocuWare-Anwendern jegliche Integration stets abgestimmt auf die Bedürfnisse und die verfügbaren Ressourcen.

Per Konfiguration

Per Zusatzmodul lassen sich Multifunktionsgeräte vieler Hersteller direkt an DocuWare anbinden, um Dokumente direkt beim Scannen zu archivieren. Und auch für einige Software gibt es spezielle DocuWare-Module, die für eine nahtlose Zusammenarbeit der Systeme sorgen.

Mit dem universellen DocuWare-Druckertreiber speichert man ganz bequem aus nahezu jeder Anwendung ein Dokument per Druck-Befehl direkt im Archiv. Auch eine individuelle Integration in beliebige Software über deren Oberfläche (Masken-basierte Integration) ist einfach konfiguriert. In die führende Business-Applikation wird ein Button eingeblendet, über den sich zu einem aktuellen Vorgang alle zugehörigen, archivierten Dokumente aufrufen lassen.

Durch automatisierten Datenabgleich auf Datenbankebene lassen sich zudem Informationen aus anderen Systemen für Dokumente in DocuWare übernehmen oder – andersherum – Daten aus DocuWare in die Fremdapplikation übergeben.



DocuWare integriert sich und seine Dokumente außergewöhnlich flexibel in nahezu jedes andere Programm. Ob per einfachster menügeführter Konfiguration oder über das umfangreiche Software-Developer-Kit entscheiden unsere Kunden selbst.

Mit Programmierung

Für tiefere Integrationen steht ein umfassendes Software Developer Kit (SDK) zur Verfügung. Per URL-Integration können einzelne Elemente von DocuWare, wie Ergebnislisten, elektronische Briefkörbe oder die direkte Dokumentanzeige, sehr einfach über einen URL-Aufruf in beliebige Programme eingebunden werden.

Über seine REST-Plattform bietet DocuWare eine zentrale Programmierschnittstelle, die in allen modernen Entwicklungsumgebungen angesprochen werden kann und Integrationen mit Programmen auf allen Server- und Client-Betriebssystemen sowie beliebigen Endgeräten sehr einfach macht.

Eine Aufgabenliste kann so direkt in eine Buchhaltungssoftware eingebunden werden. Smartphones und Multifunktionsdrucker können Dokumente von DocuWare empfangen oder an die Lösung übergeben – egal ob DocuWare Inhouse betrieben wird oder das Cloud-Angebot genutzt wird.

Weitere Informationen

- [White Paper Integration](#)
- [Software Developer Kit](#)

Skalierbarkeit

Wer klein beginnt und sein ECM später groß ausbauen möchte, will nicht ständig umlernen müssen. Die DocuWare-Software erlaubt es, mit wenigen Usern einer Abteilung zu starten und das System langsam auf weitere Abteilungen auszubauen, oder gleich mit einer umfassenden Lösung alle Bereiche abzudecken. Es ist ganz einfach, das System unabhängig von der Zahl der Benutzer und der archivierten Dokumente immer hoch performant zu halten. Entscheidend dafür ist wiederum die DocuWare-Architektur.

Technische Realisierung

Alle Dokument-Zugriffe und Aktionen der Benutzer werden über Services verarbeitet. Diese können bei einem kleinen System alle auf dem gleichen Server-Rechner zusammen mit der Datenbank laufen. Bei größeren Systemen laufen die gleichen Services in einer Multi-Server-Umgebung, d.h. auf mehreren Server-Rechnern. Zur Lastverteilung bei großen Systemen oder zur Erhöhung der Ausfallsicherheit können die Services innerhalb eines DocuWare-Systems auch mehrfach auf getrennten Server-Rechnern laufen. Dabei bleiben die Services, die DocuWare-Architektur und die verwendeten Technologien immer die gleichen. Diese Flexibilität in der Skalierung bei gleichbleibender, einfacher Administration findet sich bei keinem anderen ECM-System.

Unabhängig davon, wie ein Unternehmen wächst oder sich Einsatzgebiete ändern: DocuWare wächst mit, und das ohne zusätzlichen Schulungsaufwand. Die Software ist immer dieselbe, egal, ob für eine kleine Bäckerei oder ein schnell wachsendes Unternehmen mit tausenden Benutzern.



Unsere Lösungen wachsen mit unseren Kunden: Von der Einzelplatzlösung bis zum System mit mehreren Organisationen, tausenden Anwendern und vielen Millionen Dokumenten verwenden wir dieselben Technologien. Das System passt sich flexibel an, aufwändige Umstellungen und mühsames Umlernen erübrigen sich.

Weitere Informationen

[White Paper Architektur](#)



Dieses Dokument finden Sie auch unter:

<http://pub.docuware.com/de/leading-ecm-technology>

For more information please visit our website at:

www.docuware.com